

AUS DEN KIRCHEN

Samstag, 01.11.2008
St. Sebastian Kirche - 18.00 Uhr
St. Lucia - 15.30 Uhr
St. Maximilian Kolbe Kirche - 17.30 Uhr

Sonntag, 02.11.2008
Evangelisch-methodistische Kirche - 10.00 Uhr
Evangelische Friedenskirche - 10.00 Uhr
Gustav-Adolf-Kirche - 11.00 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde - 09.30 Uhr
St. Lucia Kirche - 09.00 Uhr
St. Markus Kirche - 09.30, 16.00, 19.30 Uhr
St. Maximilian Kolbe Kirche - 11.00 Uhr
Gemeindehaus Lämmerspiel - 09.45 Uhr

Samstag, 08.11.2008
St. Maximilian Kolbe Kirche - 17.30 Uhr



Anfang Oktober wurde die renovierte Kindertagesstätte der Kath. Pfarrgemeinde St. Sebastian Dietsheim offiziell eröffnet.

Sonntag, 09.11.2008
Evangelisch-methodistische Kirche - 10.00 Uhr
Evangelische Friedenskirche - 09.30 Uhr
Gustav-Adolf-Kirche - 10.30 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde - 10.00 Uhr
St. Sebastian Kirche - 10.30 Uhr
St. Markus Kirche - 09.30, 16.00, 19.30 Uhr
St. Maximilian Kolbe Kirche - 11.00Uhr

Samstag, 15.11.2008
St. Sebastian Kirche - 18.00 Uhr
St. Maximilian Kolbe Kirche - 17.30 Uhr

Sonntag, 16.11.2008
Evangelisch-methodistische Kirche - 10.00 Uhr
Evangelische Friedenskirche - 09.30 Uhr
Gustav-Adolf-Kirche - 10.30 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde - 09.30 Uhr
St. Lucia Kirche - 09.00Uhr
St. Markus Kirche - 09.30, 16.00, 19.30 Uhr
St. Maximilian Kolbe Kirche - 11.00 Uhr
Gemeindehaus Lämmerspiel - 10.45 Uhr

NOTDIENSTE

Ärztlicher Notdienst
Friedensstraße 20,
63165 Mühlheim am Main

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19.00 Uhr
Mittwoch ab 13.00 Uhr bis 07.00 Uhr
Freitag 19.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
Wochentags ab 21.00 Uhr sowie Wochenende
Nachts von 00.00 Uhr bis 07.00 Uhr nur
telefonisch unter 06108/76982

Apotheken-Notdienst
24h-Dienstbereitschaft von 08.30 Uhr - 08.30 Uhr

01.11.2008
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 21, Obertshausen, 06104/41503



Herbststimmung an der renaturierten Bieber.

MÜHLHEIM GRATULIERT

Donnerstag, 30.10.2008
Margarete Sandebeck, Jahnstraße 6, 94 Jahre

Freitag, 31.10.2008
Gertrud Böhnstedt, Thomas-Mann-Straße 35, 96 Jahre
Martha Franzke, Wilhelmstraße 23, 89 Jahre

Magdalena Leinweber, Lämmerspieler Straße 56 a, 80 Jahre

Samstag, 01.11.2008
Gertrud Falz, Helpertseestraße 8, 90 Jahre

Sonntag, 02.11.2008
Maria Krauss, Forsthausstraße 5, 89 Jahre

Elisabeth Janotta, Robert-Schuman-Straße 2, 80 Jahre

Montag, 03.11.2008
Helene Klaus, Schillerstraße 66, 88 Jahre

Margarete Hiller, Im Heimgarten 12, 85 Jahre

Dienstag, 04.11.2008
Margareta Munkel, Bürgermeister-Beheim-Straße 50, 92 Jahre

Maria Cullmann, Dietsheimer Straße 68, 81 Jahre

Josefa Wohlrab, Hanauer Straße 74, 81 Jahre

Donnerstag, 06.11.2008
Giuseppe Torrisi, Helpertseestraße 9, 88 Jahre

Brigitte Hollschwandner, Bebraer Straße 1, 87 Jahre

Freitag, 07.11.2008
Helene Matziol, Geleitstraße 10, 85 Jahre

Samstag, 08.11.2008
Richard Böttger, Hindemith-

straße 5, 89 Jahre
Martha Keiler, Breslauer Straße 3, 87 Jahre

Sonntag, 09.11.2008
Ursula Plötner, Mühlheimer Straße 69, 83 Jahre
Katharina May, Thomas-Mann-Straße 35, 82 Jahre

Montag, 10.11.2008
Artur Beuke, Bebraer Straße 10, 86 Jahre

Friedrich Hoyer, Charles-Ottina-Straße 5c, 86 Jahre

Dienstag, 11.11.2008

Gertraud Brestel, Helpertsee-straße 9, 85 Jahre
Otto Schenk, Sackgasse 11, 80 Jahre

Mittwoch, 12.11.2008
Elisabeth Schmitt, Fichtestraße 23, 89 Jahre
Christine Ulmer, Wichernstraße 20, 89 Jahre, Leopold Bittner, Bieberer Straße 78, 82 Jahre

Donnerstag, 13.11.2008
Marie Puscha, Oberwiese 8, 86 Jahre

Freitag, 14.11.2008

Charlotte Krebs, Mühlstraße 12, 90 Jahre, Frieda Schäfer, Fahrenstraße 4, 87 Jahre

Samstag, 15.11.2008
Kazys Bucinkas, Gutenbergstraße 11, 87 Jahre
Reinhold Kemmerer, Nelkenweg 17, 83 Jahre
Edith Bauer, Neustraße 12, 81 Jahre, Günter Goldmann, Nelkenweg 4, 80 Jahre

Sonntag, 16.11.2008
Adoline Geisheimer, Lämmerspieler Straße 33, 87 Jahre

Margareta Bonifer, Untermainstraße 28, 87 Jahre, Margarete Eder, Goethestraße 30, 81 Jahre

Montag, 17.11.2008
Ilsa Weiler, Rückertstraße 37, 95 Jahre

Dienstag, 18.11.2008
Heinrich Kramwinkel, Bettinastraße 27, 88 Jahre, Anna Oberth, Bischof-Ketteler-Straße 52, 90 Jahre

Mittwoch, 19.11.2008
Else Treusch, Im Brückfeld 24, 85 Jahre

Adalbert Steinhauser, Fritz-Erlers-Straße 4, 85 Jahre

Jubiläen
Goldene Hochzeit
Samstag, 08.11.2008
Elsehute Hans und Margarete Reinicke geb. Luxenburger Leuschnerstraße 3



Bürgermeister Bernd Müller überreichte Nic Masters als Dank für ihre kulturellen Verdienste die Radnadeln in Bronze anlässlich der letzten Ausstellung in ihrer Galerie „Regenbogen“.

bis 22.00 Uhr-Apotheke im Ring-Center, Odenwaldring 70, Offenbach, 069/83836740

09.11.2008
Aesculap-Apotheke, Offenbacher Straße 45, Mühlheim, 06108/71004
Berg-Apotheke, Aschaffener Straße 58, OF-Bieber, 069/891470

bis 22.00 Uhr - Kaiser-Apotheke, Kaiserstraße 29, Offenbach, 069/883613

15.11.2008
Rathaus-Apotheke, Schubertstraße 5, Hausen, 06104/73536
Römer-Apotheke, Hermann-Steinhäuser-Straße 2c, Offenbach, 069/886403

bis 22.00 Uhr- Buchrain-Apotheke, Isenburgring 42, Offenbach, 069/98340125



Vor wenigen Wochen wurde ein neues Einsatzfahrzeug der DLRG Ortsgruppe Mühlheim in Dienst gestellt.

16.11.2008
Alexander-Apotheke, Heusenstammer Straße 32, Obertshausen, 06104/41524
Goethe-Apotheke, Goethestraße 50, Offenbach, 069/884164

bis 22.00 Uhr - Rosen-Apotheke, Wilhelmplatz 11, Offenbach, 069/8836



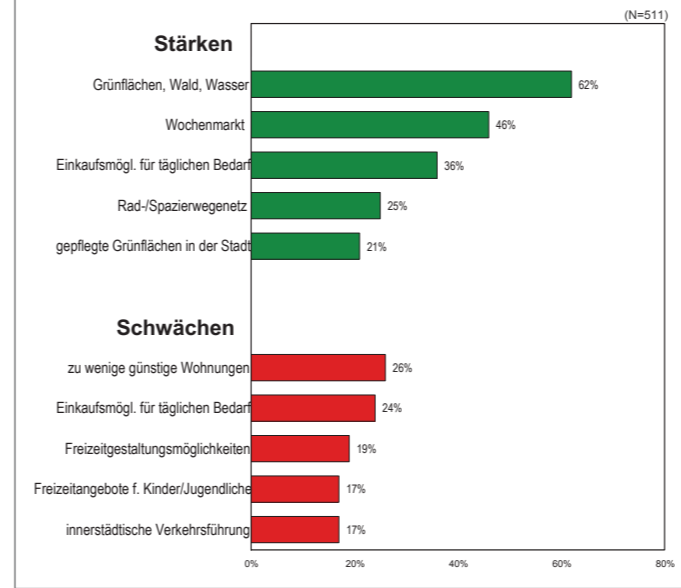
„Das Mühlheimer Stadtgespräch- die Leitbilddiskussion“

Sportbegeistert, sympathisch und weltoffen - finden die Mühlheimer - sind Attribute, die auf die Stadt in der sie leben, ganz besonders zutreffen; außerdem, in Mühlheim sei man umweltbewusst, anderen Kulturen gegenüber aufgeschlossen und kinderfreundlich. Dies ergab unter anderem eine Repräsentativbefragung Mühlheimer Bürgerinnen und Bürger zu dem Thema Eigenschaften von Mühlheim und es wundert nicht, dass die Mühlheimer sich auch sehr gerne und natürlich zu Recht mit solchen Attributen identifizieren. Gleichzeitig bescheinigen sie ihrer Stadt Stärken, die ihnen besonders gut gefallen: an erster Stelle die Grünflächen, der Wald, das Wasser, gefolgt von dem an jedem Donnerstag stattfindenden Wochenmarkt, den Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf und dem Rad- und Spazierwegenetz.



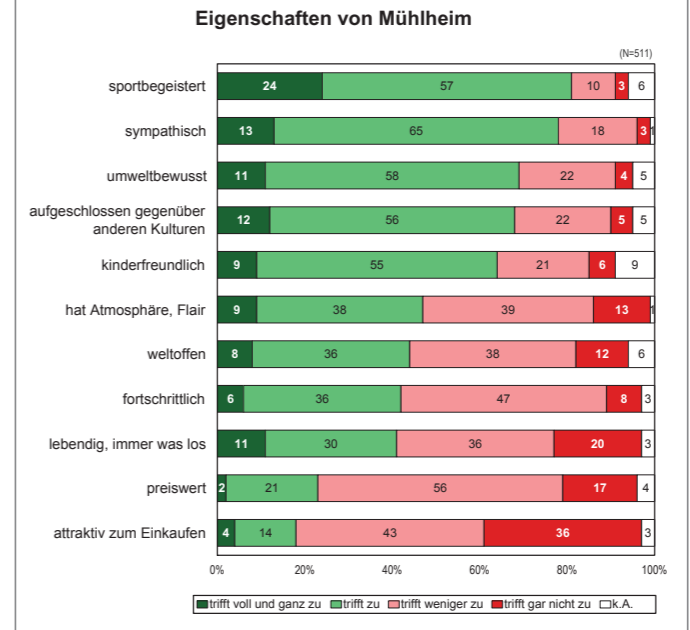
Prof. Dr. Ursula Funke besuchte kürzlich gemeinsam mit Bürgermeister Bernd Müller den Wochenmarkt.

Die meistgenannten Stärken und Schwächen von Mühlheim



Es gäbe zu wenig günstige Wohnungen, Mängel bei den Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf und Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche. Stellt man einige dieser Aussagen gegenüber,

als Mühlheim insgesamt wird von allen Befragten das eigene Wohngebiet bzw. der eigene Stadtteil beurteilt: vier von fünf Bewohnern von Rote Warte, Markwald und Lämmerspiel beurteilen ihr



ergeben sich allerdings widersprüchliche Meinungen. Einerseits gefallen mehr als einem Drittel die Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf, den Bewohnern der Kernstadt und den Dietsheimern sogar über 40%, andererseits werden diese Einkaufsmöglichkeiten kritisiert und gleichzeitig gibt es überdurchschnittlich gute Noten bei Kundenfreundlichkeit und Ladenöffnungszeiten. Besser

Wohngebiet mit sehr gut und gut. Im Gegensatz dazu geben nur die Hälfte der Dietsheimer ihrem Stadtteil diese Bewertung. Im persönlichen Gespräch am Stammtisch wird diese Beurteilung von den Dietsheimern jedoch mit Verwunderung zur Kenntnis genommen. Welcher Handlungsbedarf besteht und wie die strategische Zielvorstellung für die nächste Dekade

DER RATHAUSBOTE

Ei guude, wie!

Die Arbeitsgruppen der Leitbilddiskussion haben begonnen. Interessant ist, wie die Bürger ihre Stadt sehen. Große Pluspunkte: Die Lage in der Metropolregion. Gute Infrastruktur. Alles Notwendige ist da. Mühlheim ist in der Metropolregion der ideale Ausgangspunkt. Der ideale Treffpunkt und Ausgangspunkt für alles was Spaß macht. Im Kleinen wie im Großen. Zu Fuß ins Grüne. Mit dem Fahrrad in die Kulturregion. Mit der S-Bahn in die Oper. Mit dem Auto zum Golfplatz. Mit dem Schiff bis ins Schwarze Meer. Mit dem Flugzeug nach New York. Dabei ist alles überschaubar, persönlich und sicher. Mühlheim könnte nur noch optisch ein bisschen attraktiver werden. Am Bahnhof, in der Innenstadt, an den Durchfahrtsstraßen, in den Gewerbegebieten. Na, schau mer mal!

Bis bald



und darüber hinaus aussehen kann, wird von sechs Arbeitsgruppen aufgenommen und erarbeitet. „Zur Erhaltung unseres qualitativ hochwertigen Lebensumfelds ist die stete Weiterentwicklung unserer Stadt notwendig. Globalisierung, demographischer Wandel, Verknappung und starke Verteuerung herkömmlicher Energieressourcen sind nur einige Herausforderungen, denen wir uns auch in unserer Stadt zu stellen haben“, ermunterte Bürgermeister Bernd Müller anlässlich der Auftaktveranstaltung „Stadtteilbild“ am 25. September 2008 Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme an diesen Arbeitsgruppen. Mit Erfolg. Alle Arbeitsgruppen (AG) sind mit der Höchstteilnehmerzahl besetzt. Die AG 1 - Wirtschaft, Einzelhandel, Tourismus, hat ihre Arbeit bereits am 24. Oktober aufgenommen. Für die jeweils erste Sitzung der anderen Gruppen sind folgende Termine, siehe Schaukasten, vorgesehen. Die ausführlichen Ergebnisse der Repräsentativbefragung finden Sie unter www.muehlheim.de.

- AG 2 - Wohnen, Mobilität, Umwelt, Energie
AG 3 - Kultur, Sport, Freizeit, Gesundheit
AG 4 - Bildung, Jugend, Soziales, Integration, Prävention

## VERANSTALTUNGEN

**Donnerstag, 30.10.2008**

Stadtverordnetenversammlung, Stadt Mühlheim am Main  
18.00 Uhr, Stadtverordnetensitzungssaal

**Samstag, 01.11.2008**

Skattturnier, Sportvereinigung Dietesheim e.V., Gaststätte Tennisplatz,  
Siemensstraße, Schwimmbad-Disco, DLRG OG Mühlheim e. V.,  
15.00-22.00 Uhr, Hallenbad Mühlheim

**Sonntag, 02.11.2008**

Benefizkonzert für Arche-Noah mit Landespolizei-Orchester Hessen,  
Evangelische Friedensgemeinde Dietesheim, 16.00 Uhr,  
Willy-Brandt-Halle, Dietesheimer Straße 90

**Dienstag, 04.11.2008**

Bestseller im Visier, Stadtbücherei Mühlheim  
19.30 Uhr, in den Räumlichkeiten der Stadtbücherei

**Donnerstag, 06.11.2008**

BobStars Clubnight, Kulturfabrik EigenArt e. V.  
20.00 Uhr, Kulturhalle Schanz, Carl-Zeiss-Straße 6

**Freitag, 07.11.2008**

Interkulturelles Fest,  
Ausländerbeirat und Integrationsstelle der Stadt Mühlheim, 17.00 Uhr,  
Willy-Brandt-Halle, Dietesheimer Straße 90  
„Voices of Gospel“ - Gospelkonzert, Evangelische Friedensgemeinde Mühl-  
heim, 20.00 Uhr, Evangelische Friedenskirche, Mozartstraße

**Samstag, 08.11.2008**

Theateraufführung der Kirchturmkomödianten, Kolpingfamilie Dietesheim,  
Pfarrheim Dietesheim, Hanauer Straße  
2. Mühlheimer Energieforum, Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH  
gemeinsam mit dem Friedrich-Ebert-Gymnasium, 13.30-18.00 Uhr,  
Friedrich-Ebert-Gymnasium, In der Seewiese 1

**Sonntag, 09.11.2008**

Theateraufführung der Kirchturmkomödianten, Kolpingfamilie Dietesheim,  
Pfarrheim Dietesheim, Hanauer Straße

**Montag, 10.11.2008**

Rituale des Abschieds, Vortrag über Rituale des Abschieds,  
Hospizgemeinschaft Mühlheim, 19.00 Uhr,  
Gemeindezentrum Maximilian Kolbe,  
Müllerweg 20

**Dienstag, 11.11.2008**

Gesprächsrunde für Trauernde, Hospizgemeinschaft Mühlheim,  
14.00 Uhr, Rathaus, Zimmer A01, Friedensstraße 20  
Faschingseröffnung, Tanzsport- und Carnevals-gesellschaft Sonnau e.V.,  
19.11 Uhr, Saal der Sport-Union, Friedensstraße 110

**Freitag, 14.11.2008**

Theateraufführung der Kirchturmkomödianten,  
Kolpingfamilie Dietesheim,  
Pfarrheim Dietesheim, Hanauer Straße

**Samstag, 15.11.2008**

Theateraufführung der Kirchturmkomödianten,  
Kolpingfamilie Dietesheim,  
Pfarrheim Dietesheim, Hanauer Straße  
Startschuß in die Kampagne, Lämmerspieler Carneval Verein, 19.11 Uhr,  
Vereinsheim LCV, Lämmerspiel

**Samstag, 15.11. – 16.11.2008**

Vorweihnachtlicher Markt, Kultur und mehr e.V.,  
Vereinsheim Concordia-Musikverein

**Sonntag, 16.11.2008**

Theateraufführung der Kirchturmkomödianten, Kolpingfamilie Dietesheim  
Pfarrheim Dietesheim, Hanauer Straße  
Tauschtage, Briefmarkenfreunde Mühlheim am Main e.V., 09.30 - 12.00 Uhr,  
Willy-Brandt-Halle, Kleines Kolleg / Foyer

**Platz an der Sankt Markus- Kirche wird umgestaltet**

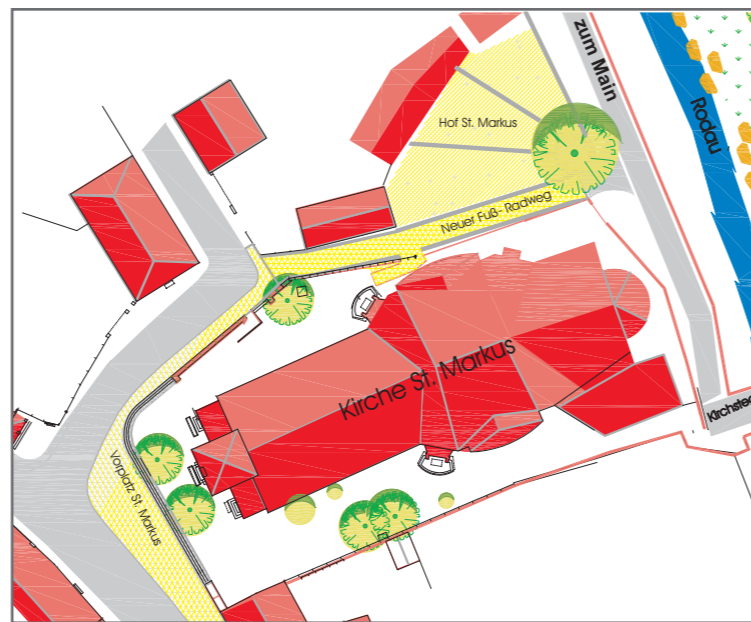
Neuer Radweg zwischen Pfarrgasse und Rodau



Der Kirchenvorplatz von Sankt Markus nach der Baumfällung.

Im Zuge der Deichsanierung an der Rodau wurde „ein altes Thema“, nämlich die Radwegverbindung von der Altstadt zur Bahnhofstraße, wieder aufgegriffen.

Die Plätze um die katholische Kirchengemeinde Sankt Markus Mühlheim werden neu gestaltet. Unter anderem mussten die Bäume am Eingang der Kirche gefällt werden, weil ihre Standsicherheit nicht mehr gewährleistet war. Insgesamt wird die Maßnahme von der Stadt Mühlheim und der Pfarrgemeinde Sankt Markus mit jeweils 85.000 Euro finanziert. „Ende Oktober soll mit den Bauarbeiten begonnen werden, wenn alles wie geplant läuft, können die Arbeiten noch im November abgeschlossen werden“, so Bürgermeister Bernd Müller.

**Hallo Leute!**

Mein Name ist Laura Höschele, ich bin 21 Jahre alt und bei der Stadt Mühlheim im Fachbereich IV- Sport und Kultur, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, mit zuständig für den Internetauftritt und den Rathausboten. Ich interessiere mich für die Anliegen von Jugendlichen in unserer Stadt und würde gerne Euer Sprachrohr sein. Die Umfragen zum Stadtleitbild haben gezeigt, dass es aus der Sicht der Jugendlichen wenig Freizeitangebote gibt. Jedoch Möglichkeiten, um selbst Eure Interessen zu vertreten, hat die Stadt Mühlheim genug. Insgesamt bieten wir ein breit gefächertes Angebot, beispielsweise das Jugendforum oder die Leitbilddiskussion. Leider haben sich wenig Jugendliche bei der Stadtleitbildentwicklung angemeldet, um ihre Vorstellungen einer „jugendfreundlichen Stadt“ umzusetzen. Man kann etwas an der Situation ändern, dafür brauche ich allerdings Eure Unterstützung!

Klar ist, wenn es nach der Meinung der jungen Menschen wenig gibt, wo man sich aufhalten kann, suchen sich viele ihre eigenen „Treffs“. Über diese offenen „Treffs“ ärgern sich viele Bürgerinnen und Bürger. Wo zieht es die jungen Mühlheimerinnen und Mühlheimer hin?

**Frankfurt ist In!**

Viele Jugendliche verschleppt es immer öfters nach Frankfurt. Viele Bars, viele junge Leute, gute Musik und ein kurzer Weg in die Discos. Das ist das, was Frankfurt ausmacht und was die jungen Menschen anzieht. Bedarf an einer Bar für junge Leute mit verschiedenen Mottos, Discoabende, „Happy Hour“-Veranstaltungen und guter Musik hat Mühlheim auch. Lasst uns gemeinsam überlegen, was man ändern kann. Selbstverständlich könnt Ihr Euch an mich wenden, wenn Ihr Fragen, Anregungen oder ein Anliegen habt, was Eurer Meinung nach erwähnenswert oder als Artikel im Rathausboten erscheinen sollte.



Ich würde mich über Eure Zuschriften sehr freuen.

Laura Höschele

Fachbereich IV – Sport- und Kultur  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 06108/ 601-604  
E-Mail:  
pressestelle@stadt-muehlheim.de

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Magistrat der Stadt Mühlheim am Main, Rathaus,  
Friedensstraße 20, 63165 Mühlheim am Main, Telefon: (06108) 601-116,  
Email: pressestelle@stadt-muehlheim.de, Internet: www.muehlheim.de  
v.i.S.d.P. Bürgermeister Bernd Müller, Rathaus, Friedensstraße 20,  
63165 Mühlheim am Main

**Redaktion:** FB IV - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

**Gestaltung und Layout:** Silvana Hußke, www.sh-nonplusultra.de  
**Illustrationen:** Klaus Puth

**Druck:** Gestaltung und Druck Seib GmbH, Dieselstraße 6-8,  
63165 Mühlheim am Main, Telefon: (06108) 7930-0,  
Email: info@seib-druck.de, Internet: www.seib-druck.de,

**Vertrieb:** Magistrat der Stadt Mühlheim, **Auflage:** 3.000 Exemplare  
**Erscheinungsweise:** monatlich



Das Jugendzentrum Rodaustraße.

**„Frische Farben im Herbst“**

Noch vor gut einem Jahr bot das JUZ im Bürgerpark einen trostlosen Anblick. Graffiti verunzierten die Fassade, die Klinker fielen ab und durch die einfach verglasten Stahlfenster zog es durch alle Ritzen. Nachdem Ende 2007 bereits die Fenster ausgetauscht wurden, präsentiert sich die Fassade nun nach achtwöchiger Bauzeit frech im Far-

benmix der späten 60 er Jahre. „Unserem Ziel, die Energiekosten und den CO<sup>2</sup>-Ausstoß aller städtischen Liegenschaften nachhaltig zu senken, sind wir mit Fertigstellung dieser Maßnahme wieder ein Stück näher gekommen“, freut sich Bürgermeister Bernd Müller. Ca. 250.000 Euro wurden bislang für die Sanierung verausgabt.